



Qualitätssiegel für Notfallversorgung des Leipziger Diakonissenkrankenhauses

- **Erfolgreiche Zertifizierung nach Leitlinien der Deutschen Gesellschaft Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin (DGINA)**
- **Vorreiterrolle als erste zertifizierte Notaufnahme im Raum Leipzig**

Leipzig, den 4. Januar 2018

Die Notaufnahme des Diakonissenkrankenhauses Leipzig erfüllt bei der medizinischen Versorgung von Notfallpatienten nachweislich die höchsten internationalen Standards. So lautet das Ergebnis einer eingehenden Überprüfung nach den Leitlinien der **Deutschen Gesellschaft Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin (DGINA)**. Die Interdisziplinäre Notaufnahme des Diako ist die erste im Leipziger Raum und erst die dritte in den Neuen Bundesländern, die eine solche umfassende Zertifizierung durchgeführt und sich das entsprechende Qualitätssiegel erworben hat.

Im Auftrag der DGINA machten sich Auditoren des Zertifizierungsunternehmens **DIOcert** Mitte Dezember 2017 in der Notaufnahme des Leipziger Diakonissenkrankenhauses ein umfassendes Bild vom eingeführten Qualitätsmanagementsystem und den etablierten Behandlungsprozessen. Dem mündlichen Expertenlob vor Ort folgte nun die schriftliche Bestätigung in Form einer Übersendung des Zertifikates (**DGINAZERT**) mit beigelegtem ausführlichen Auditbericht. Positiv hervorgehoben werden darin neben der strukturierten Patientenversorgung insbesondere die solide studentische Ausbildung und die konsequente Weiterbildung der Mitarbeiter sowie die umfassende Auswertung aller Behandlungsprozesse. Ebenso wird die eng verzahnte Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten und Notärzten gelobt.

„Ich bin sehr stolz über diesen besonderen Qualitätsnachweis“, freut sich **Dr. Robert Stöhr**, der als Leitender Oberarzt die Notaufnahme im Leipziger Diako verantwortet. „Die Zertifizierung hat deutlich gezeigt, dass unser Notfallteam fachlich und

Geschäftsführung:

Pfarrer Dr. Michael Kühne,
Betriebswirt (VWA) Hubertus Jaeger
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebel
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebel@ediacon.de



Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig

Eine Einrichtung der **edia.con**-Gruppe

organisatorisch voll auf der Höhe der Zeit ist und Patienten, die akut auf medizinische Hilfe angewiesen sind, bei uns optimal versorgt werden.“

Die Interdisziplinäre Notaufnahme des Diakonissenkrankenhauses Leipzig versorgt pro Jahr rund 24.000 erwachsene Notfallpatienten. Sie ist täglich rund um die Uhr im Dienst (**Telefon 0341 444-4**). Die Behandlung richtet sich stets nach der Dringlichkeit; die Beurteilung erfolgt nach dem so genannten „**Manchester Triage-System**“. Die Diako-Notaufnahme ist mit einem Schockraum, einem aseptischen OP, einem Aufwachraum und insgesamt 13 Überwachungs- und Monitoring-Plätzen ausgestattet.

Hintergründe:

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig:

Das Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patienten stationär und rund 25.000 Patienten ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sieben Fachkliniken mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie, Pneumologie, Gastroenterologie und Onkologie, Kardiologie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Haus sind zudem zahlreiche zertifizierte Behandlungszentren sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege und ist Mitglied im Traumanetzwerk Westsachsen. Das Leipziger Diakonissenkrankenhaus ist ein Unternehmen im Verbund der edia.con gemeinnützige GmbH, zu der neben konfessionellen Krankenhäusern und Medizinischen Versorgungszentren auch Altenpflegeeinrichtungen, ein Hospiz und weitere soziale Einrichtungen in Sachsen und Sachsen-Anhalt gehören.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne,
Betriebswirt (VWA) Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebel
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebel@ediacon.de